

Hinweis: Die Teilnehmer sollten nach Möglichkeit nur Dinge äußern/notieren, die im Präsens ausgedrückt werden können. Bei Bedarf können jedoch zum Beispiel Sätze wie „Hier hat ... gewohnt/gelebt.“ durch die Lehrkraft vorgegeben werden. Die Sätze/Satzmuster sollten aber lediglich als Redemittel benutzt und nicht grammatisch erläutert werden.

Präsentation

Die Gruppen stellen ihre Stadtführungen im Plenum vor. (Präsentationshilfe: Overheadfolie mit Stadtplan oder großer Stadtplan an der Wand)

Als schriftliche Präsentation kann auch eine Legende zum Stadtplan erstellt werden, auf der die gesammelten Informationen erscheinen.

Hinweis: Der Stadtplan dient u.a. in der Präsentation dazu, dass die Teilnehmer den Weg nicht versprachlichen müssen (zeigen genügt).

Variante

Die Teilnehmer planen im Plenum mit den Ergebnissen der Gruppenarbeit gemeinsam einen Weg durch die Stadt. So werden die verschiedenen Ergebnisse kombiniert. Wenn es die Kurssituation und die Gegebenheiten des Kursortes zulassen, können die Teilnehmer ihre Stadtführung auch vor Ort machen.